

PROJEKTE IN GÖFIS



SEBASTIANSWIESE

Die Vorarbeiten für das Projekt Sebastianswiese konnten bereits mit viel Ehrenamt gestartet werden. So war es unter anderem notwendig, rund 100 Quadratmeter Rasenziegelsteine herauszulösen, zu reinigen und für den Wiedereinbau zu hinterlegen. Weiters wurden die Pflastersteine rund um den Dorfbrunnen herausgelöst und gereinigt. Der vierzigjährige Brunnen, der seit rund einem Jahr nicht mehr betriebsbereit war, wird derzeit saniert und dann mehr in der Mitte des Platzes vor der Raiffeisenbank wieder eingebaut. Rund um den Brunnen wird es Sitzbänke und eine attraktive Begegnungszone geben.

Zirka 100 Arbeitsstunden leisteten die Helfer*innen ehrenamtlich für dieses Projekt. Damit wird die Ortszentrumsgestaltung um die Sebastianskapelle an jene des bugo-Platzes angeglichen und erhält wesentlich mehr Aufenthaltsqualität.

Ein herzliches Dankeschön den ehrenamtlich Tätigen: Richard Amann, Helmut Sonderegger, Bertram Sonderegger, Markus Künzle, Heidi Lampert, Margareta Baldessari, Rainer Caminades, Peter Loos, Manfred Dobler, Caroline Terzer, Andreas Kleinheinz, Christian Willam, Maria Malin, Christian Sonderegger, Sonja Entner, Marius Müller, Erwin Bechter, Philipp Sonderegger, Andreas Vonier, Herbert Grass, Horst Flecker und Thomas Lampert!



15 Personen nahmen an einem Kurs *Trockenmauer selber bauen* unter Anleitung von Richard Amann aus Hohenems teil. Nach einer kurzen Anleitung haben die Teilnehmer*innen mit speziellem Werkzeug die rohen Steine behauen. Nach dem Aussuchen der passenden Steine konnten diese in einer Trockensteinmauer verarbeitet werden. Die Mauer wird als Sitzstufe beim renovierten Dorfbrunnen auf dem Platz vor der Raiffeisenbank gestaltet.



SCHAUPLATZ OBST UND GARTEN

Im Frühjahr 2021 wurde die Blumenrabatte beim Pfarrschopf erstellt, die Sandbeete als Nistplätze für Wildbienen befüllt und Ende Juni 2021 freuten wir uns über das große Interesse für unseren Informationsabend zum Schauplatz Obst und Garten. Ende August 2021 war endlich der lang ersehnte Beginn der Ortsbildgestaltung um die Sebastianskapelle gekommen, der mit reger Bürgerbeteiligung startete.



Schmetterlinge fördern

Zwei neue Detailprojekte „flogen“ uns überraschend zu: Das Projekt „Schmetterlinge fördern“, ausgeschrieben von „Natur im Garten“, und der vom Naturschutzbund ausgelobte „Grand Prix der Biodiversität“, bei dem wir das Projekt „Wildblumen- und Schmetterlingswiese beim Göfner Vereinshaus“ eingereicht haben. Erfreulicherweise gehören wir zu den 70 Gewinnern in ganz Österreich. Die Fertigstellung ist im Frühjahr 2022 geplant.

Beim Projekt „Schmetterlingswiese“, das auf der Wiese hinter dem bugo-Pavillon und beim Gemeinschaftsgarten unter dem Friedhof angesiedelt ist, sind auch schon Vorarbeiten getätigt worden und die Fertigstellung ist im April 2022 geplant. Heckensträucher und spezielles Saatgut sind von „Natur im Garten“ bereits geliefert worden.

Dr. Helmut Sonderegger, Projektleiter Schau-
platz Obst und Garten

SPORTSTÄTTENKONZEPT HOFEN

Schon bei Errichtung des weiteren Sportplatzes vor mehreren Jahren stand fest, dass auch das Sportheim mit den sanitären Anlagen und Umkleidekabinen einer dringenden Renovierung bedarf, beziehungsweise neu gebaut werden müsste. Auch das Clubheim des Sportclub Göfis ist bereits in die Jahre gekommen. Allerdings fehlten immer wieder die finanziellen Mittel oder anderen Projekten, wie zum Beispiel das Kinderhaus Hofen musste der Vorzug gegeben werden.

Trotzdem setzten sich bereits mehrere Arbeitsgruppen mit dem Thema auseinander und sind schlussendlich zu einer Lösung gekommen, die funktional den Bedürfnissen einer modernen Sportanlage entspricht, bei der sowohl ein Trainings- und Meisterschaftsbetrieb funktioniert und auch die gesellschaftliche Komponente mit dem Clubheim berücksichtigt ist.

Die nunmehr vorliegende Variante besticht durch die Tatsache, dass sowohl Umkleiden, Sanitäranlagen, Lagerflächen und auch das Clubheim in einem Objekt Platz finden und somit wesentliche Synergien in Bezug auf Investitions- und Betriebskosten bietet. Bei der Verwendung der Baumaterialien wird weitestmöglich auf die hohen ökologischen Standards unserer Gemeinde Rücksicht genommen. So soll das Objekt als Holzbau mit heimischem Rohstoff ausgeführt werden. Die Situierung des neuen Gebäudes wird entlang des Hauptplatzes erfolgen. Das bisherige Clubheim und die Container werden nach derzeitigen Plänen abgerissen und die Flächen renaturiert.

Sportheim versus Clubheim

Die für einen Sportbetrieb notwendige Infrastruktur wie Umkleiden, Sanitäranlagen etc. gehört eindeutig in den Verantwortungsbereich der Gemeinde. Der Errichtung und der Betrieb des Clubheimes sind allerdings Sache des Sportclubs. Auch hier wird das Projekt in vorliegender Form begrüßt und unterstützt. Der Verein hat für das Clubheim ein Finanzierungskonzept aus mehreren Komponenten, wie finanzielle Leistungen, Sponsoring oder Eigenleistungen, vorgelegt und damit sein Interesse an diesem Projekt bekundet.



Weitere Vorgangsweise

Bei der Gemeindevertretungssitzung vom 1. Juli 2021 wurde die nun vorliegende Variante beschlossen und der Entwurf zur Einreichplanung vorgesehen. Auf dieser Basis vergab dieses Gremium auch die Fachplanungen für Bauphysik, Elektrotechnik, Heizung/Lüftung/Sanitär und Statik sowie die Projektbegleitung an vorwiegend heimische Unternehmen. Aufgrund dieser

Fachplanungen werden in Folge die Angebote der umsetzenden Unternehmen eingeholt.

Ein Beschluss zur Umsetzung erfolgt erst, wenn alle Details, wie z.B. tatsächliche Kosten, Finanzierbarkeit, Förderungen, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Sportclub Göfis und ökologische Ausgleichsmaßnahmen entscheidungsreif vorliegen.

GEMEINSCHAFTSGARTEN

Für interessierte Gärtner*innen besteht wieder die Möglichkeit, beim Gemeinschaftsgarten Gemüsebeete zu pachten. Nähere Informationen sind im Newsletter und auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

Auf den Frühjahrsputz der Blühflächen beim Schauplatz Obst und Garten möchten wir hinweisen und um Mithilfe bitten. Je nach Witterungsverlauf sollte dies in der zweiten Märzhälfte stattfinden können. Auch hier werden die entsprechenden Informationen im Newsletter und auf der Homepage stehen. Besonders freuen wir uns auf die Vollendung der Ortsbildgestaltung um die Sebastianskapelle, die derzeit abgeschlossen wird.

Dr. Helmut Sonderegger, Projektleiter Schauplatz Obst und Garten



PFLEGE- UND BETREUUNGSKONZEPT

Eine Empfehlung im Prüfbericht des Rechnungshofes ist die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes im Bereich Pflege und Betreuung für die Gemeinde Göfis. Der Ausschuss „Menschen und Gesellschaft“ hat diese Empfehlung aufgenommen und ist letztes Jahr mit der Anregung, ein regionales Pflege- und Betreuungskonzept zu erstellen, auf die Regio Im Walgau zugegangen. Diese hat daraufhin den mehrphasigen Prozess „Pflege Unterer Walgau“ mit fachlicher Unterstützung der Connexia „Gesellschaft für Gesundheit und Pflege“ zusammen mit acht Gemeinden gestartet.

Die Gemeinden möchten gemeinsam ihre derzeitige Betreuungs- und Pflegesituation mobil, teilstationär und stationär beleuchten und davon ausgehend Wirkungsziele und Strategien für die Herausforderungen der Pflegezukunft entwickeln.

Die Regio Im Walgau plant zusammen mit dem Ausschuss „Menschen und Gesellschaft“ bis Mitte des Jahres 2022 erste Ergebnisse vorlegen zu können.

Heidi Lampert, Obfrau-Stellvertreterin